

Management Summary

Die Firma Takata-Petri AG, eines der führenden Unternehmen für Fahrzeug-Insassenschutzsysteme hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine Führungsrolle im Bereich der Produkt- und Prozessinnovation zu übernehmen um sich langfristige Wettbewerbsvorteile zu sichern. Schlanke Logistikprozesse stellen hierbei einen entscheidenden Faktor dar. Ständig steigenden Kundenanforderungen können durch optimierte Prozesse und den gezielten Einsatz leistungsfähiger IT Systeme bewältigt werden.

Um die internen Materialflüsse effizient gestalten zu können, wurde eine Software zur Steuerung der operativen Logistikprozesse eingeführt. Zur Darstellung der dabei neu gestalteten Geschäftsprozesse mussten die bestehenden Verfahrens- und Arbeitsanweisungen detaillierter aufbereitet werden.

Im Rahmen dieser Diplomarbeit wurden neben einer einfachen und leichtverständlichen Darstellung die wichtigsten Prozesse analysiert, Schwachstellen eliminiert und Potenziale aufgezeigt.

So wurden Verbesserungen im Bereich Prozesssicherheit (z.B. Chargen-Dokumentation bei Sortieraktionen), Materialeinsparungen (z.B. Entfall WE-Schein) sowie Vereinfachungen (z.B. durch Vermeidung von Doppelerfassungen) realisiert .

Manuelle Aufschreibungen zur Dokumentation (z.B. für Lösemittelbilanzen) wurden durch eine schnellere und sicherere Scan-Lösung ersetzt. Einige Prozesse wurden völlig neu gestaltet (z.B. Cargoliner), um steigenden Durchsatzmengen gerecht zu werden.

Das Berechtigungskonzept des Materialflusssteuerungssystems wurde neu gestaltet, um den Zugriff auf die benötigten Funktionen zu verbessern und Missbrauch zu verhindern.

Die über das System verfügbaren Informationen wurden für das Management zu einem aussagekräftigen Kennzahlensystem zusammengefasst.